

	<p>Objekt: Marke der Glashütte Chorin von 1755</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/SI/35/07</p>
--	---

## Beschreibung

Scherbe mit Marke aus lichtgrünem Glas, gestempelt ".I.M. / CHORIN / 1755, Innenkreis aus Linie, korrodiert.

Dieses Glassiegel stammt aus der II. königlichen Glashütte Chorin. Dort wurden von 1747 bis 1772, dem Jahr der Schließung, Bouteillen, runde Fensterscheiben und verschiedene Sorten Trink- und Apothekengläser produziert. Die Initialen "IM" stehen für den verantwortlichen Glasmacher, seine Glasmarke ist im Standardwerk zum Thema publiziert (Frieze, Glashütten in Brandenburg, 1992, Serie 111, S. 24). Das Fragment gelangte als Leihgabe eines Neuglobsowers in den Bestand, der sie am ehemaligen Standort der Globower Glashütte gefunden haben dürfte. Dort kamen in den vergangenen Jahren Marken aus insgesamt 19 fremden Hütten zutage die belegen, dass Glasbruch in großen Mengen zur Wiedereinschmelze angekauft wurde. [Verena Wasmuth]

## Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / ofengeformt, gestempelt  
Maße: Dm. innen 2,4 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1755
	wer	Glashütte Chorin
	wo	Amt Chorin
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

## Schlagworte

- Bodenfund
- Bouteille (Preußen)
- Flaschenmarke
- Fragment
- Glasmarke
- Quartflasche
- Scherbe
- Waldglas